

Fortschrittsbericht 2018

Das Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) hat 13 von 14 Zielen erreicht.

Chemikalien- und Umweltmanagement

Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017	Zielerreichung	Erläuterung
Fördert oder beteiligt sich Ihre Organisation an Maßnahmen und Initiativen zur Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Transparenz in der Lieferkette oder führt Ihre Organisation eigene Maßnahmen und Initiativen in diesem Bereich durch?	<p>Setzen kooperativer Maßnahmen zur Verbesserung der Rückverfolgbarkeit und Transparenz in der Lieferkette</p> <p>Das Amt für MÖWe wird sich im Februar 2017 an einer Recherchereise nach Indien beteiligen. Speziell im Blick: die Situation von HeimarbeiterInnen in der Lieferkette, mögliche Belastungen durch Chemikalien.</p>	✓	Während der Reise mit dem EDP (Exposure and Dialogue Program) konnten Informationen und Erfahrungen im Bereich Heimarbeit gesammelt werden, insbesondere durch einen mehrtägigen Aufenthalt in einer Familie von Heimarbeiter*innen (Handwebstuhl). Wichtig: die Arbeit von SEWA.

Sozialstandards und existenzsichernde Löhne



Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017	Zielerreichung	Erläuterung
Setzt Ihre Organisation sich individuell oder kollektiv für die sektorweite Umsetzung der Bündnisziele ein?	<p>Durchführung von Maßnahmen zur Stärkung von Frauen</p> <p>Wenn möglich, weitere Unterstützung von Heimarbeiterinnen in Indonesien</p>	✓	Während der Indonesienreise Kontakte zu NGO's und Gewerkschaften, die sich für die Rechte von Frauen einsetzen, besonders YASANTI, die Heimarbeiterinnen unterstützt und organisiert (http://yasanti.or.id)

	<p>Förderung des Bewusstseins für nachhaltige Textilproduktion in Deutschland</p> <p>Das Thema "Ökofaire Textilproduktion" wird von MitarbeiterInnen des Amtes für MÖWe in der Bildungsarbeit angeboten. Durchführung einer Veranstaltung zum NAP. Initiierung eines Prozesses zur Stärkung ökofairer Beschaffung in Kirche und Diakonie im Bereich der Ev. Kirche von Westfalen</p>	<p>✓</p>	<p>Das Amt für MÖWe hat "Bildungs-Koffer" zum Thema "Textilien" entwickelt. Dieser Koffer wurde in 2017 acht Mal ausgeliehen. Die NAP-Veranstaltung mußte 2017 wegen mangelnder Anmeldungen abgesagt werden. Sie wurde am 20.03.2018 durchgeführt. Der Prozess öko-fairer Beschaffung hat begonnen.</p>
<p>Verankert Ihre Organisation die Umsetzung der sozialen Bündnisziele über eine schriftliche Verpflichtung, als Vorgabe in eigenen Standards und Umsetzungsanleitungen z.B. in Ihren Beschaffungsprozess?</p>	<p>Integration der Umsetzung der sozialen Bündnisziele in die eigene Beschaffungsordnung</p> <p>Das Amt für MÖWe hat derzeit keine Beschaffungsordnung. Diese soll in 2017 erstellt und implementiert werden.</p>	<p>✓</p>	<p>Die Beschaffungsordnung ist erstellt und beschlossen worden.</p>
	<p>Initiierung eines Prozesses zur Stärkung der ökofairen Beschaffung von Textilien in anderen kirchlichen Einrichtungen in der Ev. Kirche von Westfalen und in Einrichtungen der Diakonie in diesem Bereich</p>	<p>✓</p>	<p>Der Prozess hat begonnen. Einige Diakonische Werke haben sich auf den Weg gemacht.</p>
<p>Unterstützt Ihre Organisation Verfahren zur Ermittlung menschenrechtlicher Risiken und Auswirkungen?</p>	<p>Unterstützung des Einbezugs von Betroffenen in Verfahren der Risikoermittlung</p> <p>Wenn möglich weitere Recherchen zu Arbeitsbedingungen durchführen</p>	<p>✓</p>	<p>Dies ist geschehen im Rahmen einer Reise nach Indonesien</p>
	<p>Das Amt für MÖWe wird sich im Februar 2017 an einer Exposure-Reise nach Indien beteiligen. Schwerpunkt: Situation von HeimarbeiterInnen in der Textilindustrie</p>	<p>✓</p>	<p>Während der Reise mit dem EDP (Exposure and Dialogue Program) konnten Informationen und Erfahrungen im Bereich Heimarbeit gesammelt werden, insbesondere durch einen mehrtägigen Aufenthalt in einer Familie von Heimarbeiter*innen (Handwebstuhl). Wichtig: die Arbeit von SEWA (http://www.sewa.org)</p>

Leistet Ihre Organisation Abhilfe bzw. setzt sich für Abhilfe und Wiedergutmachung ein?	Weitere Beteiligung an Kampagnen zur Wiedergutmachung (wie z.B. KiK). Exposure-Reise im Februar nach Indien zum Thema Heimarbeit in der Textilindustrie. Mögliche Unterstützung bei Abhilfe betr. prekäre Arbeitsverhältnisse	✓	Das Amt für MÖWe hat sich immer wieder an Kampagnen der CCC (Kampagne für Saubere Kleidung, https://saubere-kleidung.de/) beteiligt und über seine Medien zur Beteiligung aufgefordert.
Integriert oder unterstützt Ihre Organisation die Verankerung der sozialen Bündnisziele in Managementprozessen und Geschäftspraktiken?	Erstellung einer Beschaffungsordnung für das Amt für MÖWe und ihre Implementierung. Initiierung eines Prozesses zur Stärkung der ökofairen Beschaffung von textilen Produkten in kirchlichen und diakonischen Einrichtungen im Bereich der Ev. Kirche von Westfalen	✓	Eine Beschaffungsordnung für das Amt für MÖWe wurde beschlossen. Ein Prozess zur öko-fairen Beschaffung von Textilien in der Diakonie wurde initiiert. Einige Diakonische Werke haben sich auf den Weg gemacht.
Unterstützt Ihre Organisation den sektorweiten Erfahrungsaustausch?	Zur Verfügung stellen von Informationen, Lernerfahrungen etc. für das Bündnis/die Bündnismitglieder	✓	Regelmäßige Mitarbeit in der AG Sozialstandards und living wages.
	Weitere Mitarbeit in der AG Sozialstandards und living wages Mitarbeit in der geplanten Unter-AG öffentliche Beschaffung	○	Das Thema "öffentliche Beschaffung" wird im Textilbündnis nicht weitergeführt, dazu konnte kein Konsens gefunden werden. Die Bundesregierung macht dazu Aussagen in ihrer Roadmap.

Naturfasern

Schlüsselfrage	Ziel für das Jahr 2017	Zielerreichung	Erläuterung
Setzt sich Ihre Organisation für nachhaltige Naturfasern in ihren Beschaffungsvorgängen ein?	Das Amt für MÖWe wird auch weiterhin nur Produkte aus Naturfasern beschaffen, die zertifiziert sind (z.B. GOTS, Fair Trade, FWF)	✓	Das Amt für MÖWe beschafft nur sehr selten Textilien. Wenn dies der Fall ist, orientiert sich das Amt an der Beschaffungsordnung.

Fördert Ihre Organisation Maßnahmen zur Bewusstseins-schaffung für eine nachhaltigere Naturfaserproduktion bei politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entscheidungsträgern oder innerhalb Ihrer Organisation?	Maßnahmen zur Bewusstseins-schaffung (extern) Weiterführung der Bildungsarbeit in den Angeboten des Amtes für MÖWe		Das Thema "Öko-Faire Textilien wurde in verschiedenen Bereichen angeboten, z.B. auf dem Kirchentag in Berlin, auf der Fair-Messe in Dortmund. Der Textilkoffer wurde im Jahr 2017 acht Mal ausgeliehen. Beiliegend Broschüre "FAirHeiraten" und ein Artikel im Infodienst – Bildungsmaterial
	Maßnahmen zur Bewusstseins-schaffung (intern) Einbringung des Themas ins Team des Amtes für MÖWe und in die Fachgruppe Entwicklungspolitik		Das Thema "Textilbündnis" und "Umsetzung in der Diakonie" wurde je nach Anlass in die Teamsitzungen des Amtes für MÖWe und der Fachgruppe "Entwicklungspolitik" eingebracht. Anliegend Protokollauszüge